

Bezugspreis

Mit Halle vierteljährlich 2,50 M., bei ...

Für die Redaktion verantwortlich: Hans Paulus in Halle.

[Fernsprechverbindung mit Berlin, Potsdam, Magdeburg u. ...]

Saale-Beitung.

Neunundzwanzigster Jahrgang.

Anzeigen

weisen die Spalte oder deren Raum mit 20 Pfg., solche aus Halle mit 15 Pfg. ...

Nr. 301.

Halle a. d. Saale, Sonntag den 30. Juni.

1895.

Rudolf Gneiss.

Düstere Nachrichten kommen über das Befinden eines der ...

Gneiss ist ein liberaler Aufsteiger geworden. Er hat in ...

Wir erinnern uns eines Zwischenfalles aus dem ersten ...

Der Hunger.

Sobald hatte die Schiffsglocke das Zeichen gegeben, daß ...

Der harte Hunger ließ sich zwischen die Knie gesenken, in ...

arbeiter beim Obertribunal in allen Zweigen der juristischen ...

Freilich hat Gneiss nicht immer den Beifall der Regierung ...

man konnte deutlich sehen, wie sich derselbe bei jedem ...

Deutsches Reich.

Die Tage von Kiel.

Unter dieser Überschrift veröffentlicht der Reichstagsabgeordnete ...

Auf diese offiziellen Veranstaltungen folgte die Bergungsbefugnis ...

Das Entgelt der Reife bildete Bremen und den Gubnykt der ...

Landesbank für die angeordnete.

Der Fall des Reichstagsabgeordneten für Mey, Monsieur ...

Der Sprecher hatte ein ungewöhnlich frisches Gesicht mit ...

welche kaum auf der Reichsburg zur Ausführung der größeren Spiele, wie Fußball, Schlagball, Tischtennis usw. nicht groß genug ist. Ob die königliche Vertierung auf diesen Antrag eingehen kann, ist trotz ihrer wohlwollenden Haltung gegenüber den Jugend- und Volksspielen sehr fraglich, denn der lässliche Spiel der Pöbeln ist ein Jahre lang ununterbrochen verpackt und von dem Wächter aus gewissen wirtschaftlichen Gründen schwer zu verhindern. Die Antragsteller werden deshalb wegen Weiterführung schon jetzt auf thun, nach einem andern Spielplatz Ausschau zu halten.

— (Feldfreier.) Wie weit die Wäldung fremden Jagdschützen unter der Bevölkerung, und nicht nur unter den höchsten Ständen, um sich greifen hat, zeigt das Beispiel eines mit Haus und Hof angelegenen Jagdschützen, der kürzlich von einem fremden Adler an der Provinzialanstalt hinter Trotha mehrere Arme voll Fleisch auf seinen Wagen lud und damit von dannen fuhr. Der Jagdschütze wurde jedoch durch Oberamtmann an den Spyrten, welche das verlorene Fleis auf der Straße erkennen ließ, und an den Wäldschützen im Gauschesschloß ermittelt, und an einem an der Gauschesschloß auf dem Wäldschloß eingeholt, wo dem auch das geflohene Gut auf dem Wagen vorgefunden wurde.

Deutscher Braunkohlen-Syndikat-Verein.

Die heute im Saale des „Stadtschützenhauses“ abgeschlossene XI. ordentliche Generalversammlung eröffnete der Vorsitzende, Hr. Bergschütz Leopold, mit einer Begrüßung der erschienenen Ehrenäste, besonders Hr. Bergschützmann W. G. G. Ober-Bergschütz Hr. v. Heyden-Rüchschütz und andere Mitglieder des Ant. Oberbergmanns. Ferner brachte der Herr Vorsitzende ein Dankeswort für die während der letzten Monate dem Verein zu seinem 50. Geburtstage überreichte Glückwünsche aus der Presse.

Dem Wünsche des Hrn. Vorsitzenden auf das 50jährige Bestehen des Vereins und die von ihm erzielten Ziele und erreichten Erfolge ist zu entnehmen, daß die Frucht der Tätigkeit des Vereins ein ununterbrochenes Anwachsen der Produktion der Braunkohle ist, welches die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die allgemeine wirtschaftliche Lage in Deutschland ist für die Braunkohleindustrie sehr günstig, und die Braunkohleindustrie hat in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

1894 dagegen 100:46 Proz. Untereinander hat das System der Metallwollen oder gänzlich Beheizung der Gylinder mit abwechselnden Eisen auch an solchen Stellen Vorzüge gefunden, wo es bis dahin noch nicht eingeführt gewesen war. Die absolute Überlegenheit der geseh. Eisen-Beheizung um 75,802 kg = 1816 Gr. zurück; auch die prozentuale Ausbeute hat etwas nachgelassen, auf das bis Schweißblech gerechnet um 100 kg. Zur Aufbereitung aus Mineralöl und Paraffinprodukten kamen im Jahre 1894: 62,390,167 kg Thier erogen 63,116,325 kg im 1893. Das Kalkblech hat von dieser Hinsicht die besten Erfolge erzielt, jedoch ist die Produktion des Kalkbleches durch die größeren, größtenteils den feinsten Sorten vorzuziehen, eine Ercheinung, welche mit verbesserten Einrichtungen der Gaseisen- und Zinnblechherstellung eine gewisse Berechtigung deshalb hat, weil die großformatigen Sorten die Längeren halten und eine größere Heftigkeit als die feineren, letztere aber ebenfalls aber auch schneller verbrennenden Qualitäten entwickeln. Nebenstehend bleibt die Verwertung des Stahls zur Herstellung schwarzer Farbe gegenüber dem gewaltigen großen Verbrauch als Heizmaterial. Andere Verwendungszwecke in der Technik sind nicht ausgeschlossen, auch ist die Fabrikation des in neuerer Zeit viel genannten Calcium-Carbids aus Braunkohlenkohle und Kalk bereits in Uebersetzung gezogen worden.

Offentlich kommt im Eisenbahndirektionsbezirk Erfurt der Bau der Eisenbahnlinie Deuten-Corbetha, welcher aus Privatmitteln schon vor 8 Jahren vorgenommen werden sollte, endlich zur Ausführung. Die bisherige lange Verzugung erklärt sich wesentlich und in hohem Maße beunruhigt, da die Linie den Haupttrieb der Sächsisch-Thüringischen Mineralöl-Syndikats durchschneidet und deren Bau für denselben zu einer Lebensfrage wird.

Auf den Vereinserwerb sind im abgelaufenen Jahre unter den Arbeitern keine außerordentlichen Vorgänge oder Störungen vorgekommen, die eine Abänderung der bisherigen Verhältnisse in den äußeren Verhältnissen, wie die Arbeitslosigkeit in Braunkohlenbergbau, sowie im benachbarten Erzbergbau keine günstige war. Auch die inneren das Wohl und die soziale Lage der Arbeiterbevölkerung betreffende Umstände, welche von Jahr zu Jahr sich besser gestalten, haben wohl zu dem ruhigen Verhalten Stimmungen geltend, die in Bezug auf die sozialdemokratische Arbeiterbewegung glauben, es sei der Höhepunkt erreicht, und es mache sich auch unter den Arbeitern eine Abkühlung der theilweise hart erregten Lebensstimmung bemerklich.

Bevor berichtet Hr. Dr. v. S. über den Stand der Kollektiv-Verpflichtung zur Versicherung für die Vereinsmitglieder, welche mit der Gesellschaft „Allianz“ und dem Allgemeinen Deutschen Versicherungs-Verein“ abgeschlossen ist.

Hr. Generaldirektor v. v. S. erklärte, dass er die Aufgabe der Verwaltung der Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Die Braunkohleindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen. In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, daß die Braunkohleindustrie in Deutschland zu dem ersten Rang unter den Industrien der Welt hat erheben lassen.

Letzte Telegramme.

Berlin, 29. Juni. [Orig-Telegr.] Nachdem der Staatsanwalt gegen Louis Casan, Mitinhaber des bekannten Braunkohlens, 1 Jahr 6 Monate Gefängnis wegen Stillschließens der Betriebe beantragt hatte, wurde die Verurteilung verweigert, da das als Hauptzeuge gelobene junge Mädchen nicht erschienen war. Vorher sollte sich folgendes Gutermozzo ab. Der Vorsitzende, Generaldirektor v. S., äußerte bei der Verurteilung des Angeklagten: Das Casan'sche Braunkohlensyndikat ist doch nur ein Vorfall, in dem ausschließlich Dreien verfahren. Hieran erhob sich Casan und bemerkte, daß der Reichsgericht Richter v. S. nicht als Richter am Braunkohlensyndikat mit seinem Verdict beehrt habe. (Zustimm.)

Berlin, 29. Juni. [Orig-Telegr.] Heute vormittag begann vor dem hiesigen Landgericht unter mehren Umständen des Braunkohlensyndikats der Verurteilung gegen die Empfänger der Braunkohle, welche die Umgebung in hohem Maße unruhig gemacht hat. Nachdem der Hauptzeuge, Richard v. S., ebenfalls erschienen, richtete sich die Anklage zunächst gegen die Brüder Otto und Robert Erpel, die Schlichter Paul und Reinhold Schumann und den Schiffer Müller. Die Anklage lautet auf schweren Diebstahl, unzureichende Lieferant und vorläufige Forderung. Die Angeklagten leugnen trotz gravierender Beweise, verweigern sich aber in Widersprüche. Es wurden dann die Zeugen vernommen.

Berlin, 29. Juni. Der Heizer Schütz ist nachts gestorben. Die übrigen Verurteilten sind außer Gefahr. Geschworenengericht, Contre-Admiral v. S., zog persönliche Ermbittungen ein, ebenso Hofrat v. S. namens der Kaiserin. Die Explosion wurde anscheinend dadurch verursacht, daß nicht repariert worden, ob die Sprengtrichter nach beendeter Uebung wieder verschlossen worden. Infolge dessen entzündete sie sich bei Verührung.

Berlin, 29. Juni. [Orig-Telegr.] Heute nachmittag ist ein Mann des Rhein-Ems-Nahverkehrs gebrochen. Infolge dessen sind die Verbindungen überflossen.

Paris, 29. Juni. Im Herberauskunft motivierte der Kriegsminister seine abweichenden Standpunkt gegenüber der zweijährigen Dienstzeit in folgenden Worten: „Jetzt wo jeden Augenblick ein Weltkrieg ausbrechen könnte, sei es gefährlicher als jemals, an bestehenden Heeresverrichtungen zu rütteln.“

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Reichsbank. Die Reichsbank ermäßigte den Zinssatz für den Ankauf von Wechseln im offenen Markte auf 2 1/2 Proz.

— Der Aktien-Verein des Zoologischen Gartens in Berlin kündigte die noch im Umlauf befindlichen 1,250,700 M. 5proz. Obligationen zur Rückzahlung am 1. October. Den Inhabern der Obligationen wird indes die Konvertierung auf 4 Proz. festgesetzt, welche in der Zeit von 5. bis 20. Juli zu veranlassen ist.

— Der Geschäftsbericht der Aktiengesellschaft für Bildungszwecke in Baden bezieht sich auf den Verkauf des Jahres 1894 als ungünstig, da namentlich in der Bildungsschicht keine genügenden Aufträge erhältlich waren. Die hauptsächlichsten Prozesse gegen den Vorstand sind: 1. Die Geschäftsführung sei beschränkt, und das dem Betriebe ein Jahresverlust von 13,655 M., der durch Zinsen und Prozesskosten sich auf 25,612 M. erhöhe.

— Der Landeshauptmann der Provinz Ostpreußen erklärt, dass hier die Ansicht besteht, die 31. proz. Ostpreussischen Provinzial-Obligationen zu konvertieren.

— Die „B. Ztg.“ schreibt: Aus den Kreisen der Verwaltung der Reichsanwaltschaft in Berlin ist bekannt, dass die Reichsanwaltschaft die Verwaltung der Reichsanwaltschaft zu Ende gehenden Geschäftsjahres wenn nicht mehr, so doch mindestens ebensolowig wie im Vorjahre betragen wird. Die vorjährige Bilanz war betragsmäßig 6 Proz.

— Die Sperrdividende der Aktien der Kurisch-Kleiner Eisenbahn ist auf 8 Rubel für die Aktie von 20 Rub. (wie 1893) festgesetzt worden.

Waren- und Produktenberichte.

Getreide.
• Leipzig, 29. Juni. Weizen per 1000 kg netto inländischer 122 bis 149 M. bez. u. Br. do. ausländischer 145-163 M. bez. u. Br. Flin. Roggen per 1000 kg netto inländischer 128-152 M. bez. u. Br. do. ausländischer 128-152 M. bez. u. Br. Flin. Gerste per 1000 kg netto Brangete —. M. bez. u. Br. feinste über-Nord, do. Muhl. u. Fatterware 114-120 M. nominal. Hafer per 1000 kg netto inländischer 118-130 M. bez. u. Br. do. ausländischer —. M. bez. u. Br. do. —.

Neuss a. Rh., 28. Juni. (Original- Wochenbericht von J. v. S. Hoffmann.) Getreide ist bei lustloser Stimmung flauer. Dasselbe gilt für Weizenmehl und Weizenklein. Käufer sind zurückhaltend. Preisbericht: Weizen 145-155 M., Roggen 118-123 M., Hafer 118-123 M., die 1000 kg. Weizenmehl No. 00 ohne Sack 21,75-21,75 M., die 100 Weizenklein ohne Sa 3,10-3,20 M. die 50 kg.

Spiritus.
• Leipzig, 29. Juni. Spiritus (unversteuert) per 1000 l. 50%, ohne Fass mit 50 M. Verbrauchssteuer 55,50 M. G. do. mit 70 M. 35,97 M. G.

Oelsaaten. Oele. Fernwachs.
• Leipzig, 29. Juni. Rüböl per 100 kg netto —. Rapskuchen per 100 kg netto —. Rüböl per 100 kg netto ohne Fass 45%, M. Br. Flin.

Neuss a. Rh., 28. Juni. (Original- Wochenbericht von J. v. S. Hoffmann.) Rübölmarkt und Leinsaatmarkt mittel. Madras-Erdnüsse ausser Bergeverhältnis Rüböl und Leinsöl niedriger. Für Erdnüsse ist die erste Hand nicht abzugeben. Oelkäsemarkt —. Zugsperies bei Abnahme von Posten: Rüböl ohne Fass bis 55,00 M., die 100 kg. Rübölkuchen 70 M. die 1000 kg.

Rübenfrüchte.
• Leipzig, 29. Juni. Rüben per 1000 kg netto amerikanischer 129 bez. u. Br., Rundrüben 129 M. nominal.

Chemische Produkte.
• Magdeburg, 28. Juni. (Bericht von J. v. S. Hoffmann.) Chlorkalium. Die Stimmung des Marktes ist unverändert ruhig und notiren wir heute: Juni 1895 7,70 M., Juli-Aug. 1895 7,70 M., Sept.-Okt. 1895 7,75 M., Febr.-März 1896 8,20 M. frei Frachtkosten Hamburg.

Wasserstände. († bedeutet über-, — unter Null.)
Saale. Bernburg, 28. Juni. † 1,70, 29. Juni. † 1,50.

Ort	Jan. Feil/Woche	Jan. Feil/Woche
Bautzen	28.† 0,08	8
Prag	† 1,00	8
Jungbunzlau	† 0,22	8
Laun	† 0,32	7
Brandeis	† 0,21	19
Melk	† 0,41	11
Dommitzsch	† 0,70	6
Aussig	† 0,48	5
Dresden	† 0,82	10
Dresden	† 0,39	5

Am späten Abend trat der Student, den das Fieber verfallen hatte, auf den Hof, um nach dem toten Kameraden zu sehen. In dem Aikenermann schlagen beim Schein einer Oel-laterne mehrere Soldaten eine längliche Kiste zusammen, sie sollte des „Verunglückten“ letzte Wohnung sein. Auf dem Hof gingen die verdoppelten Wachposten auf und ab und schritten aufmerksam in die mondbleiche Landschaft. Der Student schlug einen Pfedel der Decke zurück — da lag er mit seinem fleischlosen Hals, den großen, verdorrten Zügen und dem blutigen Loch in der Stirn.

Der Student wandte sich ab, er fuhr sich langsam mit der Hand über die Augen und sagte leise:
„Wenigstens ist er jetzt satt.“

Reinhold Cronjens.

Paul Sehauseil & Co.

Bankgeschäft

Halle a/S., Leipzigerstr. 10, gegenüber der Ulrichskirche.
Hetschbank-Giro-Conto. — Fernsprecher No. 577.

Annahme und Verzinsung von Spar-Einlagen. (Depositen). An- und Verkauf von Wertpapieren.

Check-Conto-Corrent-Verkehr. Wechsel-Verlosungs-Controle. Einlösung von Coupons.

Hypotheken-Vermittlung von 3 1/2% auf Acker- und 4% auf Stadt-Hypothek. Kapitalisten werden Hypotheken kostenfrei nachgewiesen.

Medicinal
süsse Ungar- und Tokayer-Weine
offeriert die älteste, grösste und erste Special-Ungarwein-Handlung von **Gustav Spöner**
Halle a/S., Schmeerstr. 11, Telephonruf 225.



Ruster süß	à Fl. 150	„	175
Ruster Medicinal	„	„	200
Vollausbruch fett	„	„	250
Menscher roth süß	„	„	250
Tokayer R. fett	„	„	300
Tokayer sehr alt Medic.	„	„	300
Moselwein	à Fl. 75	„	85
Bordeauxweine	„	„	100
Roth Ugarweine	„	„	150
Weißweine hochfein	„	„	200
St. Georger, Dessertw. Ltd.	„	„	200
Cognac deutscher	„	„	200
Cognac französ.	à Fl. 400	„	400
Deutschen Seet	„	„	180

Preise sind per Originalflasche incl. 10% Fracht gratis.
Probekiste mit 12 Flaschen 5 diverser feinsten Marken bis M. 16,50 sammt Kiste und Packung unter Nachnahme.

Tischweine
in Fässern von 25 Liter aufwärts liefert ab Halle a/S. **Gustav Spöner**, Halle a/S.

Moselweine mild	50 1/2 u. höher
Haardweine	50 „ „
Rheinweine hochfein	65 „ „
Rothweine	75 „ „
Bordeauxweine	85 „ „
Roth Ugarweine	100 „ „
Dalmatiner Blutwein	100 „ „
Muscot Lunel	120 „ „
Ungarweine voll süß	125 „ „
Melcherweine hochfein	150 „ „
Cognac deutschen	150 „ „
Portwein oder Sherry	180 „ „
Marsala oder Madeira	180 „ „
Ober-ungarweine kräftig	200 „ „

Preislisten franco u. gratis.

Kebr- und Abfuhr-Institut von **Albert Ackermann**

befindet sich nicht mehr Kl. Ulrichstrasse 11, sondern **Leipzigerstr. 94, Kathes Hof.**

Pianinos, kreuz Eisenbau, von 850 Mark an (Ohne Anzahlung à 15 Mk. monatl. Kostenfreie wöch. Probenentl.) (ad Fabrik Stern, Berlin, Neanderstr. 16.)

Teppiche, Linoleum, Tapeten, Portièren, Decorationsstoffe,

neue Muster der Saison, in reicher Auswahl bei billigster Preisstellung. Linoleum pro Meter von Mk. 1,75 an, Portièren p. Stück von Mk. 2,25 an.

Nur Gr. Ulrichstr. 10, „Mars la Tour“.

Friedrich Arnold.

Nur Gr. Ulrichstr. 10, „Mars la Tour“.

Inhaber: Adolph Heller.



Centralheizungs-Anlagen.

Die vollständige Einrichtung von Dampfheizungen mittelst Hochdruck oder Abdampf-Niederdruck-Dampfheizungen mit doppelt wirkendem Regulator und Präzisionsregulierung der einzelnen Ofen, Warmwasserheizungen und combinirte Systeme für Privats, öffentliche Gebäude und Fabriken; desgl. Trofenanlagen für gewerbliche Zwecke, Dampfbäder, Warmwasserbereitung etc., sowie Einführung v. Reparaturen übernehmen

Dicker & Werneburg, Dürnmstr. 123, Fernspr. 31.



MEY's Stoffwäsche

aus der Fabrik

MEY & EDLICH, LEIPZIG-PLAGWITZ

Königl. Sächsische und Königl. Rumänische Hoflieferanten.

Eleganteste, praktischste Wäsche, von Leinewäsche nicht zu unterscheiden.

Billiger als das Waschlorn leinener Wäsche.

MEY Jedes Stück trägt den Namen und die Handelsmarke

Vorräthig in Halle bei: Hugo Winkler, Schmeerstr. 1; Albin Hentze, Schmeerstr. 24; Gust. Hildebrand, Leipziger Str. 65; C. A. Böhm, Geiststr. 50; Carl Pritschow, Albrechtstr. 46; Th. Löbeling, Schmeerstrasse 15; F. Müller, Leipziger Str. 29; C. A. Grunewald, Schmeerstrasse 8; Richard Wagner, Königstr. 5; Rob. Piötz, Leipziger Str. 17; Wischan & Wettengel, Breitestr. 32; O. Ostfeld, Alter Markt 14; Karl Berger, Geiststr. 20; C. Mochel, Packstrasse 1; Albert Piantusch, Friedrichstr. 2; H. Lützankirchen, Mansfelder Strasse 9; Wihl. Schwarz, Leipziger Str. 19; W. Schatz, Franckplatz; H. Bretschneider, Mauergasse 4; A. Hugo Springstein, Papierhölz, Geiststr. 36; Kloos & Rothfeld, Gr. Ulrichstr. 8. In Giebichenstein bei Wihl. Freitag.

19 Schmeerstr. 19 eigene Fabrikate.



Reisekoffer, Faltenkoffer, Handkoffer.



Handtaschen, Touristentaschen empfiehlt **H. Krasemann**, 19 Schmeerstraße 19, Fabrik von Reisekoffern u. Lederwaren.

Tapeten!

Neueste Muster! Größte Auswahl. Billigste Preise. **Hermann Bischoff**, 4 Gr. Klausstraße 4.

Die weltbekannteste **Bettfedern-Fabrik** Gustav Duhig, Berlin S., Weinstr. 40, versendet gegen Rücknahme (nach unten 10 Pf.) gegen. neue versiegelt, feinste Bettfedern, b. 9/11, 55 Pf.; Halbdaunen, b. 9/11, 1.25; b. weiche Halbdaunen, b. 9/11, 1.75; vorzügliche Daunen, b. 9/11, 2.85. Von diesen Daunen genügen 1/2 Pfund zum größten Comfort. Verpackung wird nicht berechnet.

Herren-Wäsche-Fabrik u. Versand-Geschäft

J. L. Fath, Berlin S., 26 Kommandantenstr. 26.



empfehle ich durch **adeligen Sitz u. höchste Haltbarkeit** allgemein bezugten Fabrikate: Oberhemden, b. 2, 3, 50, 4, 00, 5, 00; Stragen u. Manschetten in den neuesten, kleinsten, feinsten, sowie Taschentücher, Handkerchen, Chemisettes, Frottagen u. Cravatten. Probebuch liefert vorber. Illustr. Preislisten mit Stoffproben versende gratis und franco. Anfragen v. Wf. 20 an vorstrefei.

Marienberg, Mellages illust. Schrift: **39 Monate** bei gesundem Stoff als Strümpfer eingelektert. Preis 1 Mark. Vorräthig bei **Otto Henschel**, Sortiment, Halle a/S.

Oberhemden,

aufgehend unter Garantie, nach den besten Schnitt gearbeitet, Stragen und Manschetten, alle Unterkleider (System Prof. Jäger und Lahmann) empfiehlt **F. G. Demuth**. (s)

Die Expedition der Enkle-Bettung befindet sich bei **Gr. Berlin, Neue Promenade 1 und Markt 24** Wuppertal.

Photograph. Apparate und alle Bedarfsartikel
Objektive, Verichtflüsse, Entwürfer, Firangen, Tonfirangen.
Eigene Anstaltsherei für Reparaturfertigung und Reparatoren.
Billigste Bezugsquelle!
Meine **Emwee Platte**, **Trockenplatte rapid**, erfreut sich ihrer hohen Empfindlichkeit und großen Güte und Billigkeit wegen besonderer Beliebtheit. Breite 9 1/2 Stüt.
6x9 9x12 12x16 1/2 13x18 18x24
A 0.80 1.50 2.50 2.85 5.60
Celluloid-Papier von **Dr. Kurz** in Formaten und Wagen.
Bromsilber-, Platin-, Aristo-Papiere.
Einziges Spezialgeschäft am Platze.
jetzt **Max Wergien**, 4 Neuhäuser 4.
Fabrik und Handlung photographischer Apparate und Bedarfsartikel.




Stoffminderbau, Baumhäuser von **Cocod**, **Carl Schumann**, Gr. Steinstr. 30.




Hier den Angelegenheit verantwortlich ist: W. Hüta in Halle.

Das **Gesündeste** und **aller Bewährteste** **BEKLEIDUNGS-SYSTEME** ist **Prof. Dr. G. Jaeger's** **NORMAL-UNTERKLEIDUNG**
Goldene Medaille W. Binger, Bonn
Hygienische Weltausstellung
Grosse Medaille Weltausstellung
LONDON CHICAGO
Nur echt mit dieser Schutz-Marke. Allein berechnigte Fabrikanten: **W. BENDER SÖHNE STUTTGART**
Depôts in allen grösseren Städten.



Virtuale Friedrich Thomas
In dem Constatment einen Vortheil zu gewahren, gebe ich bei Entnahme von 6 Stück Cigaretten eine gratis-Abtheilung in leichter Verlosung. Am Lager sind von 25 bis 150 Mark pro Mille.
Halle, Geißestraße 31.

Halle. Druck und Verlag von Otto Henkel.

Mit 2 Weißlättern und Unterhaltungsblatt.

